NEWSLETTER

NR. 126, Juni 2022

ÜBERBLICK

- **Veranstaltungen und Aktionen**
- **Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart**
- **Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions**
- **Aktuelles**
- **Erfolge**

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

JUNI
Mi, 01.06. 18.00 Uhr
Haus der Geschichte
online → **Link**

INSTAGRAM LIVE-TALK: HASS IM NETZ – BITTE WAS?!
Wie entsteht Hass im Netz und warum? Wie kann man sich für andere starkmachen und ein eigenes Zeichen setzen? Was kann getan werden, wenn man selbst Opfer von Hass wird? Mit **Elena Bulkowski** und **Elena Jundt**. (Textquelle: HdG)

JUNI
Mi, 01.06. 18.00 Uhr
Stuttgart,
Hauptstaatsarchiv,
Konrad-Adenauer-Straße 4

BUCHVORSTELLUNG: STARKE FRAUEN?
Die herrschaftliche Repräsentation adeliger Damen im Südwesten des spätmittelalterlichen Reichs und ihre internationalen Verbindungen, vor allem die engen Kontakte zwischen dem deutschen Südwesten, Oberitalien und Savoyen/Burgund stehen im Mittelpunkt des neuen Bandes. (Textquelle: Landesarchiv)

JUNI
Mi, 01.06. 19.00 Uhr
Esslingen, Salemer Pfleghof,
Untere Beutau 8–10

VORTRAG / DISKUSSION: DER UKRAINEKRIEG. HINTERGRÜNDE UND PERSPEKTIVEN
Mit **Clemens Ronnefeldt**, Veranstalter Friedensbündnis Esslingen in Kooperation mit anderen Organisationen. (Textquelle: Die AnStifter)

JUNI
Mi, 01.06. 19.00 Uhr
Stuttgart,
Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

BUCHVORSTELLUNG: BETTY ROSENFELD – ZWISCHEN DAVIDSTERN UND ROTER FAHNE
Der Tübinger Historiker **Dr. Michael Uhl** folgt mit kritischer Sympathie der 1907 in Stuttgart geborenen Betty Rosenfeld durch sämtliche Lebensabschnitte. Auf breiter Quellengrundlage zeichnet er das bewegende Porträt einer ungewöhnlichen und mutigen Frau. (Textquelle: Hotel Silber)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

JUNI
Do, 02.06. 17.30 Uhr
Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: „WENN CHINA ERWACHT, WIRD DIE WELT ERZITTERN". GOETHE UND DAS BETRIEBSGEHEIMNIS EINES MÖGLICHEN CHINESISCHEN JAHRHUNDERTS
Warum ist China heute die größte Handelsnation, die zweitgrößte Wirtschaftsmacht und auf dem Weg zur technologischen Führungsmacht der Welt? Mit **Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten**. (Textquelle: Hospitalhof)

JUNI
Do, 02.06. 18.00 Uhr
Stuttgart,
Haus der Heimat,
Schloßstraße 92

VORTRAG: DIE HIERARCHIEN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT: Postsowjetische Migration in Deutschland
Zur Eröffnung der Ausstellung „Mein Name ist Eugen – Über das Aufwachsen zwischen zwei Kulturen". Begrüßung: **Dr. Christine Absmeier**, Leiterin des HdH BW. Einführung in die Ausstellung: **Edwin Warkentin**, Kulturreferent für Russlanddeutsche. (Textquelle: HdH BW)

JUNI
Do, 02.06. 19.00 Uhr
Stuttgart,
Linden-Museum, Hegelplatz 1
+ Livestream ➔ **Link**

FACHGESPRÄCH: WESSEN WISSEN ZÄHLT? UMGANG MIT RASSISMUS IN DER BILDUNGSARBEIT
Die Veranstaltung greift die Herausforderungen auf und übersetzt sie in konkrete Fragen, die mit Akteur*innen der schulischen und außerschulischen Bildung diskutiert werden. Im Anschluss Podiumsgespräch. (Textquelle: Forum der Kulturen)

JUNI
Do, 02.06. 19.00 Uhr
Heinrich Böll Stiftung
online ➔ **Link**

ONLINE-DISKUSSIONSREIHE: DIE BALKANPOLITIK DER EU – APPEASEMENT-POLITIK STATT DEMOKRATISCHER REFORMEN
Anlass dieser dreiteiligen Reihe ist die wohlbegründete Sorge, dass die aktuellen politischen Entwicklungen Auswirkungen auch auf die ohnehin instabile Situation auf dem Balkan haben könnte. (Textquelle: HBS)

JUNI
Fr, 03.06. 18.00 Uhr
Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

FEMININE CONNECTION: EIN ABEND IM ZEICHEN DER WEIBLICHKEIT, IM KONTEXT VON INTERSEKTIONALEM FEMINISMUS
Der Abend ist offen für alle FLINTA* die sich Austausch und Verbindung wünschen und mehr im eigenen Körper ankommen möchten. *Frauen, Lesben, inter, nicht-binäre, trans und agender Personen. Mit **Louisa Domhan** und **Amuna Schmid**. (Textquelle: Hospitalhof)

JUNI
Fr, 03.06. 19.30 Uhr
Stuttgart,
Stadtbibliothek am Mailänder Platz, Max-Bense-Forum

PODIUMSDISKUSSION: DIGITALE ALBTRÄUME: SHELTER
Im Literarischen Realitätsabgleich nehmen sich die Bürgerrechtlerinnen und Bürgerrechtler von **No-Spy e. V.** jeweils ein literarisches Werk vor. Gemeinsam mit dem Publikum wird dieses Mal Ursula Poznanskis Roman „Shelter" durchleuchtet und in Zusammenhang zu Realität und Zukunft gestellt. (Textquelle: Stadtbibliothek)

JUNI
Sa, 04.06. 11.00 Uhr
Stuttgart,
Karlsplatz

FLOHMARKT INTERNATIONAL
Es gibt mitreißende Musik, exotische Tänze und internationale kulinarische Spezialitäten. Märkte Stuttgart in Kooperation mit dem Forum der Kulturen, Stuttgart tanzt! und dem Flohmarktverein. (Textquelle: flohmarkt karlsplatz)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

JUNI
Sa, 04.06. 14.00 Uhr
Ludwigsburg,
Demoz
Wilhelmstraße 45/1

KOLONIALER STADTRUNDGANG DURCH LUDWIGSBURG
Wir stellen Fragen und suchen nach Antworten: Wer hat im Raum Ludwigsburg besonders vom Kolonialismus profitiert? Welche Beteiligung hatte Deutschland, speziell die Stadt Ludwigsburg an kolonialen Eroberungen? (Textquelle: Mut gegen rechts)

JUNI
Sa, 04.06. 15.00 Uhr
Stuttgart, VVS Bushaltestelle
Leipziger Platz

STADTRUNDGANG: JÜDISCHE „DISPLACED PERSONS" IM STUTTGARTER WESTEN
Der Vormarsch der alliierten Truppen in der Endphase des Zweiten Weltkriegs brachte in Etappen Häftlingen aus Konzentrationslagern und Zwangsarbeiter/-innen die Freiheit. Viele hatten ihre ehemalige Heimat verloren und waren sogenannte „Displaced Persons" geworden. Mit **Robert Tetzlaff**. (Die AnStifter)

JUNI
So, 05.06. 19, 20 + 21 Uhr
Stuttgart, Leonhardskirche,
Leonhardsplatz

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN: SINGEN – FÜR DIE LIEBE UND FÜR DIE FREIHEIT
Asylpfarrer J. Schlecht und **Pfarrer Ch. Doll** moderieren die Begegnung mit zwei Musikern aus Afghanistan: **Husein Rezai** und **Ali Soltani**. Nach Musik und Kurzinterviews gibt es afghanisches Fingerfood. (Textquelle: AK Asyl)

JUNI
Di, 07.06. 19.00 Uhr
Stuttgart,
FF*GZ Stuttgart,
Kernerstraße 31

LASST UNS OFFEN ÜBER FRAUENMORD UND GESCHLECHTSSPEZIFISCHE GEWALT SPRECHEN!
Die Tötung von Frauen* im familiären oder nicht familiären Umfeld heißt Femizid. Ein noch wichtigerer Begriff ist Feminizid, da dieser die Verantwortung der staatlichen Institutionen in Sachen Gewalt gegen Frauen* berücksichtigt. (Die AnStifter)

JUNI
Di, 07.06. 20.00 Uh
Stuttgart, Schauspiel Stuttgart,
Oberer Schlossgarten 6

18 BRIEFE UND EINE FABEL AUS BELARUS
Maryna Mikhalchuk verschneidet dokumentarische Versatzstücke der jüngsten belarussischen Vergangenheit mit dem autobiografischen Roman „Camel Travel" von Volha Hapeyeva. (Textquelle: Schauspiel Stuttgart)

JUNI
Mi, 08.06. 19.00 Uhr
Heinrich Böll Stiftung
Livestream → **Link**

KLIMAKRISE, CORONA, KRIEG: DIE AUTOMOBILINDUSTRIE IM UMBRUCH
Mit **Tarek Al-Wazir**, Staatsminister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung; **Jörg Fenstermann**, Leiter Volkswagen Werk Kassel; **Frank Iwer**, Personalleiter der ZF Friedrichshafen AG; **Wiebke Zimmer**, Stellvertr. Direktorin Agora Verkehrswende, Berlin. Moderation: **Konrad Götz**, ISOE. (Textquelle: H. Böll)

JUNI
Do, 09.06. 19.00 Uhr
Stuttgart, Paulinenpark,
Seidenstraße 35

AK ASYL PLENUMSSITZUNG
Aktuelles aus den Stadtteilen und den Freundeskreisen; neue rechtliche Entwicklungen mit Rechtsanwalt Weidner; Bericht über ein Hilfsprojekt in Mosambik unter dem Blickwinkel Fluchtursache Klimawandel. (Textquelle AK Asyl)

JUNI
Sa, 11.06. 14.00 Uhr
Stuttgart, Württembergischer Kunstverein,
Schlossplatz 2

GUIDED TOUR: WENT LOOKING FOR CARRIE MAE WEEMS
Featuring over 30 bodies of work, including extensive photographic projects, videos, and installations, Württembergischer Kunstverein Stuttgart presents the first comprehensive solo exhibition in Germany of the artist Carrie Mae Weems. (Textquelle: DAZ)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

JUNI
Sa, 11.06. 17.00 Uhr
Stuttgart, Theater Rampe, Filderstraße 47

DAS THEMA IST GEGESSEN: DAS GROSSE EINMISCHEN-PICKNICK MIT OPEN STAGE
Wir breiten im Hof unsere Picknickdecken aus, diskutieren Essgewohnheiten, sprechen über dein Lieblingsgewürz und widmen uns auch schwer verdaulichen Themen wie globaler Ungleichheit. (Textquelle: Theater Rampe)

JUNI
Di, 14.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek am Mailänder Platz

„OOPS" IST KEINE AUSREDE: Unabsichtlich diskriminierenden Journalismus erkennen
Es gibt Worst-Case-Beispiele, Lösungsvorschläge, konstruktive Kritik und lieb gemeinte „WTF"-Fragen an deutsche Redaktionen. Mit **Melina Borčak**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

JUNI
Mi, 15.06. 19.00 Uhr
Stuttgart, Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Konrad-Adenauer-Straße 16

PRESENTATION WITH Q&A: ANOTHER MARSHALL PLAN? MYTHS AND TRUTHS 75 YEARS LATER
With **David Ellwood**, Johns Hopkins' School of Advanced International Studies Europe. In cooperation with Haus der Geschichte Baden-Württemberg, U.S. Embassy Berlin, U.S. Consulate General Frankfurt. (Textquelle: DAZ)

JUNI
Fr, 17.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Kulturzentrum für Frauen SARAH e.V., Johannesstraße 13

FILM: DIE UNBEUGSAMEN
Die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Film von **Torsten Körner**. (Textquelle: Sarah)

JUNI
Sa, 18.06. 10.00 – 17.00 Uhr
Kirchberg an der Jagst, In der Altstadt, Schloßstraße

BÜCHERMARKT IN KIRCHBERG AN DER JAGST MIT INFOSTAND
Die Amnesty-Gruppe 1615 Schwäbisch Hall/Crailsheim ist nach zwei Jahren Coronapause endlich wieder mit einem Bücher- und Infostand vertreten. Der Erlös kommt ausschließlich Amnesty International zugute. Außerdem gibt es einen Info-Tisch und die Möglichkeit zur Unterschrift für eine Petition. Schon seit vielen Jahren ist der ai-Stand mit gelber Amnesty-Fahne auf dem Kirchberger Büchermarkt nicht mehr wegzudenken. Zwischen den rund 80 Antiquariaten, halbprofessionellen und Amateurbuchhändlern ist dies ein ganz besonderes Angebot. Kommt und unterstützt uns mit einem Einkauf und mit Interesse an unserem Engagement!

JUNI
Mo, 20.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek am Mailänder Platz, Max-Bense-Forum

COMICPRÄSENTATION/GESPRÄCH: VÖLLIG MESCHUGGE?!
Teenager zu sein ist nie einfach. Nicht für Umweltschützerin Charlie, nicht für den syrischen Flüchtlingsjungen Hamid und auch nicht für Benny, dessen Opa im Sterben liegt… Mit **Melanie Garanin**. Moderation: **Sara Dahme**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

JUNI
Di, 21.06. ab 17.00 Uhr
Stuttgart, Skulpturenhof des Württembergischen Kunstvereins, Schlossplatz 2

FÊTE DE LA MUSIQUE
Eine Veranstaltung von **Institut français Stuttgart** (Frankreich), **Istituto Italiano di Cultura Stuttgart** (Italien), **Magyar Kulturális Intézet** (Ungarn) und **Institut für Auslandsbeziehungen** (ifa), in Kooperation mit **Staatsoper Stuttgart**, **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart** (HMDK) und **WKV** mit freundlicher Unterstützung der Landeshauptstadt Stuttgart. (Textquelle: WKV)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

JUNI
Di, 21.06. 18.30 Uhr
DAZ
online → **Link**

LECTURE WITH Q&A: THE POWER OF THE SUPREME COURT OF THE UNITED STATES
With **David Goldfield**, University of North Carolina, Charlotte. Moderated by **Ericka Bahner Seifried**. In cooperation with: Amerikazentrum Hamburg, U.S. Embassy Berlin (Textquelle: DAZ)

JUNI
Mi, 22.06. 19.00 Uhr
Stuttgart, Clara Zetkin Haus, Gorch Fock Straße 26

FILM: Z
„Der pulsierende Politthriller von **Constantin Costa-Gavras** war eine der filmischen Sensationen der späten 60er-Jahre…" Die Musik zu dem Film stammt von **Mikis Theodorakis**. (Textquelle: Waldheim Stuttgart)

JUNI
Mi, 22.06. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof, Büchsenstraße 33

VORTRAG: KONSERVATISMUS. EINE POLITISCHE STRÖMUNG AM SCHEIDEWEG?
Mit **Prof. Dr. Thomas Biebricher**, Politikwissenschaftler und Associate Professor, Copenhagen Business School. Moderation: **Felix Steinbrenner**, Leiter der Stabstelle „Demokratie stärken!", LpB BW. (Textquelle: Hospitalhof)

JUNI
Do, 23.06. 18.00 Uhr
Stuttgart, Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Konrad-Adenauer-Straße 16

VORTRAG: KOLONIALE SCHATTEN. Westdeutsche „Entwicklungshilfe" und „Solidarität" der DDR in Afrika
Der Historiker **Prof. Dr. Hubertus Büschel** zeigt in seinem Vortrag die kolonialen Schatten der deutschen Entwicklungsarbeit auf, die Personal und Institutionen, Sprache und Denkmuster warfen. (Textquelle: Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus)

JUNI
Do, 23.06. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof, Büchsenstraße 33

BUCHVORSTELLUNG: DER GROSSE RISS. Wie die Gesellschaft auseinanderdriftet und was wir dagegen tun können
Welche Lebensformen haben Zukunft? **Jean-Pierre Wils** lehrt Philosophische Ethik und Kulturphilosophie an der Radboud Universität in Nijmegen/Niederlande. (Textquelle: Hospitalhof)

JUNI
Do, 23.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek am Mailänder Platz

VORTRAG / GESPRÄCH: FKI & FEMINISMUS
Dieser Vortrag gibt einen Einblick in aktuelle Debatten um KI und Feminismus und wagt einen Blick in die Zukunft. Mit **Helene von Schwichow**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

JUNI
Fr, 24.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek am Mailänder Platz

DIGITALTAG 2022. GESPRÄCH: MEINE DATEN
Aktuelle Themen rund um den Datenschutz und die Datensicherheit, in Kooperation mit dem Chaos Computer Club Stuttgart. Mit **Stefan Leibfarth**. (Textquelle Stadtbibliothek)

JUNI
Sa, 25.06. 11.00 Uhr
Stuttgart, Literaturhaus, Breitscheidstraße 4

FESTIVAL: WETTERLEUCHTEN 2022. SOMMERMARKT DER UNABHÄNGIGEN VERLAGE
Zitrusfrische Sommerlektüren – vitaminreich, süßsauer und sonnenbeschienen – warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Zum fünften Mal lädt das Stuttgarter Literaturhaus ein zum Wetterleuchten, dem Sommermarkt der unabhängigen Verlage, mit über 40 Verlagen und einem ganztägigen Programm aus Kurzlesungen, Verlagspräsentationen, Gedichtgirlanden und Poolgesprächen. **Der Tag wird erfrischend spritzig! Seien Sie dabei!** (Textquelle: Literaturhaus)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

JUNI
So, 26.06. 16.00 Uhr
Stuttgart,
Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

THEMENFÜHRUNG: KONTINUITÄTEN UND BRÜCHE IM HOTEL SILBER. DIE STUTTGARTER KRIMINALPOLIZEI NACH 1945
Wie, mit welchen Konzepten und mit welchem Personal begann der Wiederaufbau der Polizei im Hotel Silber? Welche Brüche, aber auch Kontinuitäten zeigten sich in den ersten Nachkriegsjahren? (Textquelle: Hotel Silber)

JUNI
Mi, 29.06. 19.00 Uhr
Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

100 KÖPFE DER DEMOKRATIE. Der Rathenau-Mord und die deutsche Gegenrevolution
Prof. Dr. Martin Sabrow zeichnet das Attentatsgeschehen, die Reaktionen der Öffentlichkeit und das Verhalten der Justiz nach und zeigt den Zweck der Mordserie auf – einen Bürgerkrieg auszulösen und die demokratische Ordnung von Weimar zu überwinden. (Textquelle: Hospitalhof)

JUNI
Do, 30.06. 17.00 Uhr
Stuttgart,
ifa-Bibliothek,
Charlottenplatz 17

DIE SUCHE NACH WISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONEN DEKOLONIALISIEREN
Dieser Workshop lädt alle Interessierten ein, eigene Erfahrungen bei der Suche nach wissenschaftlichen Informationen zu reflektieren und Ideen zur Dekolonialisierung mit **Dr. Nora Schmidt** (Expertin des ifa-Forschungsprogramms „Kultur und Außenpolitik“) und **Dr. Wolfram Seidler** (Universitätsbibliothek Wien) zu diskutieren. (Textquelle: ifa)

JUNI
Do, 30.06. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stiftung Geißstraße Sieben, Geißstraße 7

BUCHVORSTELLUNG: VERQUERES DENKEN. Gefährliche Weltbilder in alternativen Milieus
Der Diplom-Sozialökonom, freie Journalist und Publizist **Andreas Speit** zeigt, dass in alternativen Milieus Werte und Vorstellungen kursieren, die alles andere als progressiv oder emanzipatorisch sind. (Textquelle: Stiftung Geißstraße)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

JUNI
Mo, 20.06.
18.00–19.00 Uhr
UKW 99,2 / Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS

→ **Saudi-Arabien: Zwei Hinrichtungen verhindern!** zur Online-Petition
→ **Venezuela: Strafverfahren gegen zwei Menschenrechtler** zur Online-Petition
→ **Philippinen: Senatorin muss freigelassen werden** zur Online-Petition
→ **Venezuela: Fotografen freilassen!** zur Online-Petition
→ **Kasachstan: Oppositioneller weiter in Untersuchungshaft** zur Online-Petition
→ **China: Aktivist_innen unter Anklage** zur Online-Petition
→ **Ägypten: Inhaftierter Aktivist in Lebensgefahr** zur Online-Petition

Was sind Urgent Actions und wie kann ich mich daran beteiligen?

Urgent Actions (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty International von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action. Informationen über neue Aktionen kannst du auch als Push-Nachrichten erhalten.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10000) in Aktion: Diese Aktivisten und Aktivistinnen appellieren **per Fax, E-Mail, Twitternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Hafterleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

AKTUELLES

26. INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER FESTIVAL Stuttgart
2. bis 5. Juni

Junge Nachwuchstalente aus aller Welt geben sich hier ein Stelldichein und präsentieren als Premieren Solostücke, die aktuelle wie zeitlose Themen verhandeln, so kritisch und melancholisch wie ironisch und humorvoll, aber stets tief. → **Link** (Textquelle: TREFFPUNKT Rotebühl)

INTERNATIONALES STRASSENMUSIKFESTIVAL
Ludwigsburg, 3. bis 5. Juni

Auch dieses Mal werden wieder ca. 50 Künstler und Gruppen aus aller Herren Länder erwartet. → **Link** (Textquelle: Straßenmusikfesival)

DIE VIBRATION DER DINGE
Fellbach
4. Juni bis 3. Oktober

Die Triennale Kleinplastik präsentiert im Turnus von drei Jahren auf 3000 qm Fläche zeitgenössische Skulpturen internationaler KünstlerInnen. → **Link** (Textquelle: Triennale)

SUMMER VIBES
Stuttgart
10. und 11. Juni
→ Link

Das Mitmach- und Newcomer*innenfestival für junge Menschen in Stuttgart. Drei traditionsreiche Häuser: die Jugendhäuser Mitte + West sowie das Werkstatthaus in Stuttgart Ost reichen sich die Hände für das 1. Newcomer Festival Summer Vibes auf dem Berger Festplatz. (Textquelle: Summer Vibes)

Jugend-Umweltfestival AUFSTAND
Waldenbuch
15. bis 19. Juni

Jugend-Umwelt-Festival der NAJU (Naturschutzjugend) BW. Engagierte Jugendliche und junge Erwachsene zeigen, dass sie ihre Zukunft nicht in die Hände Anderer legen, sondern selbst aktiv gestalten und verändern wollen. Allgemeines Ziel ist es, auf ökologische, sozialpolitische und ökonomische Missstände aufmerksam zu machen und gleichzeitig Interesse an deren Problemlösung zu wecken. → **Link** (Textquelle: Festival)

SWR DOKU FESTIVAL 2022
Stuttgart
21. bis 24. Juni

Sie berühren, geben spannende und manchmal noch nie zuvor gesehene Einblicke: Beim sechsten SWR Doku Festival werden wieder herausragende Dokumentarfilme gezeigt. → **Link** (Textquelle: Doku-Festival)

DOKVILLE
Branchentreff
Dokumentarfilm
Stuttgart
23. und 24. Juni

2022 erstmals im Stuttgarter Hospitalhof durchgeführt und für Teilnehmende, die nicht nach Stuttgart kommen können, via Livestream übertragen. Als zentrales Thema von DOKVILLE 2022 haben wir den investigativen Dokumentarfilm gewählt und rücken damit zugleich die Schnittstellen zum Journalismus in den Vordergrund. → **Link** (Textquelle: Dokville)

WISSENSCHAFTSFESTIVAL
23. Juni bis 2. Juli
Stuttgart
→ Link

Das Festival will Stuttgart als Hochschul- und Wissenschaftsstadt besser positionieren und eine engere Verbindung von Wissenschaft, Wirtschaft und Stadtgesellschaft schaffen. Wissenschaftliche Themen werden einem breiten Publikum auf verständliche Weise vermittelt. (Textquelle: Festival)

WANDERAUSSTELLUNG GEORG ELSER
Schorndorf
23. Juni bis 8. Juli

„Ich habe den Krieg verhindern wollen“. Georg Elser und das Attentat vom 8. November 1939. Diese Wanderausstellung in der Manufaktur Schorndorf zeigt die politisch-moralische Motivation Elsers und seinen aktiven Widerstand gegen den Hitler-Faschismus. → **Link** (Textquelle: Manufaktur)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

18. STUTTGARTER KINDER- UND FAMILIENFESTIVAL
25. und 26. Juni

Rund um den Schlossplatz, Eckensee und die Königstraße. Eine Veranstaltung, die in ihrer Art zu den größten in Deutschland gehört. Das Tollste dabei, alle Aktionen auf dem Festival sind kostenlos. ➔ **Link** (Textquelle: Festival)

KESSEL FESTIVAL
Stuttgart
25. und 26. Juni

Das nachhaltige Musik-, Sport- und Kultur-Festival auf dem Cannstatter Wasen, im Reitstadion und auf dem Neckar in Stuttgart. Etwas Besonderes für Besucher jeglichen Alters. ➔ **Link** (Textquelle: Festival)

COLOURS INTERNATIONAL DANCE FESTIVAL
25. Juni bis 17. Juli

Stuttgart wird mit dem 4. COLOURS International Dance Festival – Tanzsommer einmal mehr zum Nabel der internationalen Tanzwelt! ➔ **Link** (Textquelle: Theaterhaus)

AMNESTY RADTOUR FÜR DIE MENSCHENRECHTE

Die Gruppe Schwerin von Amnesty International organisiert gemeinsam mit engagierten Amnesty-Mitgliedern aus dem Bezirk Baden-Württemberg die Radtour für die Menschenrechte. AI-Mitglieder und Gäste – gemeinsam wollen wir, wie in den Vorjahren auch, mit der Tour auf die Arbeit von Amnesty International aufmerksam machen. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die weltweite Kampagne zur Arbeit engagierter Menschenrechtsverteidiger #Mut braucht Schutz.
➔ **Link**
Anmeldung spätestens bis zum 30.06.2022.
mobil: 0157 34 814 272,
E-Mail: Radtour-MR@gmx.de

BILDER VON APRIL + MAI

EUROPA: HORT DER MENSCHENRECHTE?
Die frühere Bundesjustizministerin Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin am Amnesty-Stand der Gruppe Heilbronn, Heilbronn, 5. April

KUNDGEBUNG AM TAG DER PRESSEFREIHEIT „FREIHEIT FÜR ASSANGE“, Stuttgart, 3. Mai

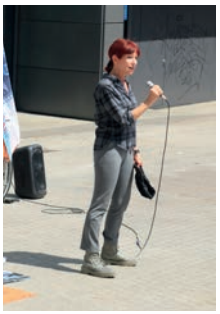
Link zu Redebeitrag
➔ **Link Stefan**

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

DEMO GEGEN DIE KRIMINALISIERUNG VON SEENOTRETTUNG IM MITTELMEER,
Stuttgart, 21. Mai

Link zu Redebeitrag
→ Link Konstantin



MATINEE DER ANSTIFTER
für Julian Assange
und Maryia Kalesnikava
Stuttgart, 26. Mai

KATHOLIKENTAG,
Stuttgart, 26. bi 28. Mai

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY
INTERNATIONAL

ERFOLGE

Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen. Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken sie Freilassungen, verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Ägypten

© Amnesty International

Mohamed Salah endlich freigelassen

Der Journalist, der am 26. November 2019 willkürlich inhaftiert worden war, wurde am 24. April 2022 aus der Haft entlassen. Er wurde weder angeklagt noch vor Gericht gestellt, sondern befand sich vielmehr lediglich aufgrund der friedlichen Ausübung seiner Menschenrechte in Haft. Bereits am 19. Juli 2020 hatte ein Gericht seine Freilassung in Verbindung mit Vorwürfen über „Beitritt zu einer terroristischen Gruppe“ und „Verbreitung falscher Nachrichten“ angeordnet, die im Zusammenhang mit regierungskritischen Demonstration im März 2019 gegen ihn erhoben worden waren. Mohamed Salah verblieb allerdings im Gefängnis, nachdem neue Untersuchungen aufgrund ähnlicher unbegründeter terrorismusbezogener Anklagen gegen ihn verkündet wurden.
Weltweit unterzeichneten Amnesty-Unterstützer_innen Petitionen und schrieben Briefe an die ägyptischen Behörden, um die umgehende und bedingungslose Freilassung von Mohamed Salah zu fordern.

Ägypten

© Amnesty International

Menschenrechtler endlich frei!

Der Menschenrechtsverteidiger **Ibrahim Ezz El-Din**, der für die Ägyptische Kommission für Rechte und Freiheiten (ECRF) tätig ist, kam am 26. April 2022 frei. Er war im Juni 2019 aufgrund seiner friedlichen Menschenrechtsarbeit willkürlich inhaftiert worden. Er wurde nie vor Gericht gestellt oder angeklagt. Stattdessen befand er sich 34 Monate lang in Untersuchungshaft, weil man ihn in zwei verschiedenen Fällen grundlos der „Mitgliedschaft in einer terroristischen Gruppe“ bezichtigte. Nach seiner Festnahme wurde Ibrahim Ezz El-Din zunächst 167 Tage lang Opfer des

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL

Verschwindenlassens. Seinen Angaben zufolge wurde er in dieser Zeit von Sicherheitskräften gefoltert, und sein Gesundheitszustand verschlechterte sich. Während der gesamten Dauer seiner Inhaftierung hatte er keinen Zugang zu angemessener Gesundheitsversorgung für seine zahlreichen Erkrankungen. Amnesty International betrachtete Ibrahim Ezz El-Din als gewaltlosen politischen Gefangenen, der sich lediglich aufgrund seiner friedlichen Menschenrechtsarbeit in Haft befand.
Die Freilassung von Ibrahim Ezz El-Din ist das Ergebnis anhaltenden weltweiten Drucks und Protests sowie öffentlicher Kampagnen. Weltweit hatten Amnesty-Mitglieder und -Unterstützer_innen Petitionen unterzeichnet und Briefe an die ägyptischen Behörden geschrieben, um seine Freilassung zu fordern

USA

© privat

Hinrichtung ausgesetzt!

Melissa Lucio wurde im Juli 2008 des Mordes an ihrer zweijährigen Tochter für schuldig befunden, die im Februar 2007 gestorben war, und zum Tode verurteilt. Noch am 31. März 2022 hatte es das US-Berufungsgericht des Fünften Bezirks abgelehnt, seine vorherigen Urteile zu überprüfen, die das zuvor gefällte Todesurteil und den Schuldspruch gegen Melissa Lucio bestätigt hatten. Doch eine_r der Richter_innen beschrieb den Fall als „systematisches Versagen, das eine Reihe von Ungerechtigkeiten hervorgebracht hat". Diese seien von der späteren Verurteilung des damaligen Staatsanwalts wegen Korruption „überschattet" worden, der momentan eine 13-jährige Haftstrafe verbüße, „wegen Amtsmissbrauch in dem Zeitraum, in dem diese Anklage erhoben wurde".
Die Rechtsbeistände von Melissa Lucio bedanken sich „bei den Hunderttausenden, die sich in Texas, den USA und der ganzen Welt für Melissa eingesetzt haben".

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter" an newsletter@amnesty-stuttgart.de **schreiben.**
Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter" möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:
Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:
siehe http://www.amnesty.de/impressum

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY INTERNATIONAL